

# Raumausstatter im Europaparlament

**STRASSBURG:** Diskussion mit EU-Parlamentarier  
über europaweites Gütesiegel

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurden die zehn besten Raumausstatter-Betriebe Deutschlands mit dem begehrten Zertifikat der Fördergesellschaft Qualität im Handwerk (qih) im Europaparlament in Straßburg geehrt. Mit von der Partie waren die beiden Obermeister der Raumausstatter-Innung Rhein-Haardt, Ralf Vowinkel, und Westpfalz, Werner Bachmann sowie Axel Heilmann, der aus dem Berufswettbewerb im Raumausstatter-Handwerk auf europäischer Ebene vor kurzem als Sieger hervorging.

Der deutsche EU-Parlamentarier Daniel Caspary (CDU/EVP) ließ es sich nicht nehmen, den Trägern des qih-Siegels persönlich zu gratulieren. In der anschließenden Diskussionsrunde mit dem EU-Politiker erkundigte sich Obermeister Vowinkel, wie der Parlamentarier zum Postulat nach Einführung eines europaweiten Quali-



Foto:KH/DW

Axel Heilmann, Ralf Vowinkel und Werner Bachmann (v.l.)

tätssiegels für Meisterbetriebe stehe. Caspary befürwortete grundsätzlich diese Idee, gab aber zu bedenken, ob ein europaweites Siegel nicht durch die unterschiedlichen europäischen Qualifikationsnormen verwässert werde. Vielmehr schlug er, ähnlich wie in Österreich bereits praktiziert, ein Gütesiegel auf nationaler Ebene vor.